

Ben setzten sich die Grün-Weißen durch zwei gehaltene Elfmeter ihres überragenden Torwartes Benedikt Maldener mit 4 : 3 durch, und spielen im Halbfinale des IKK-Stadtpokals gegen den Sieger des Spieles STV Urweiler gegen den 1. FC Niederkirchen. Die Finalspiele des IKK-Stadtpokals, an dem fast alle St. Wendeler Fußballmannschaften teilnehmen, finden am 21. Juli in St. Wendel statt. Los ging das Sportfest bereits am Freitag mit einem hervorragend besetzenden Spiel ohne Grenzen. Hier setzten sich die Angler des ASV Neptun Dörrenbach in einem spannenden Finale gegen das Team Flotter Dreier durch. Der Samstag begann mit dem 2 : 0 Erfolg der SG Dirmingen Berschweiler gegen den TUS Fürth. Das Dörrenbacher AH Team verlor ihr Spiel gegen die SG Burglichtenberg/Pfeffelbach deutlich mit 9 : 3. Der Sonntag begann bereits um 10.30 Uhr mit einem 8 : 2 Erfolg des Dörrenbacher Neudorf gegen das Altdorf. Nach einem hervorragenden Mittagessen gewann die SG Hoof/Osterbrücken gegen die FSG Ottweiler/Steinbach 2 : 0 und der 1. FC Niederkirchen spielte gegen den SV Leitersweiler 1 : 1.

## Integratives Turnier in Niederlinxweiler

Bereits zum 7. Mal lädt die Jugendabteilung des FC Niederlinxweiler zu einem integratives Fußballturnier für Menschen mit und ohne Behinderung ein. Das besondere Ereignis findet am Freitag, dem 29. Juni ab 16:30 Uhr als Kleinfeldturnier in Niederlinxweiler statt. Beim Turnier starten 8 Mannschaften aus 5 verschiedenen Institutionen. Neben 2 Teams der Lebenshilfe St. Wendel, nehmen 2 Teams der WZB, 2 Teams des KUSMB und je 1 Team der Reha GmbH und der B. Paulus GmbH am Turnier teil. Gespielt wird 10 Minuten. Alle fussballbegeisterten Bürgerinnen und Bürger sind zu diesem besonderen Turnier herzlich eingeladen. Der Eintritt zu den Spielen ist frei. (JD)

## Tischfußball

### OTC – Oldies starten zum Bundesligafinale der Senioren

Am 13.07.18 startet das Seniorenteam des OTC Ottweiler e.V. zum Finalspieltag der DTFL – Seniorenbundesliga in Uckerath. In den restlichen Vorrundenspielen der Gruppe B treffen die OTC – Oldies am Samstag, 14.07.18, zuerst auf den OSC Mavericks Osnabrück. Zum Abschluss der Vorrunde muss der Tabellenführer rund um den Coach Josef Cornelius gegen den aktuellen Tabellenzweiten, Kickerparadies Berlin, die Spitzenposition verteidigen. Am Nachmittag steht dann schon um 16.00 Uhr das Viertelfinale auf dem Programm. Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der Finalbegegnungen. Um 10.00 Uhr starten die Halbfinale. Das Finale und die weiteren Platzierungsspiele sind für 13.30 Uhr angesetzt. Ziel der Residenzstädter ist bei der Siegerehrung um ca. 16.30 Uhr wieder einen Podestplatz einzunehmen.



Von den auf dem Bild (von links) abgelichteten Akteuren vom Vorrundenspieltag, Manfred Lang, Rüdiger Treinen, Claus Cornelius, Ralph Bach, René Kurtz, Martin Steffens, Stephan Peter, Josef Cornelius und Wolfgang Lawall wird am Finalspieltag Martin Steffens nicht am Start sein.

## Leichtathletik

### Neunkircher Triathlon mit starker Besetzung von TVO-Staffeln

Schwimmen, Radfahren und laufen in der Lakai. TVO Lauftreff gut vertreten bei der anspruchsvollen Veranstaltung  
Ein Highlight jedes Jahr und eine Herausforderung für den Lauftreff und seine Unterstützer.  
Wir hatten acht Staffeln im Wettkampf, davon drei Frauenstaffeln. Zu bewältigen waren je 300m Schwimmen, 20km Radfahren und 5,5km Laufen.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachberatung</li> <li>• Lichtplanung</li> <li>• Innen- + Außenbeleuchtung</li> </ul>	<b>LAMPEN</b> <b>KAISER</b>	Thoyer Str. 56 <b>St. Wendel</b> Tel: 0 68 51 / 66 74 Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-19, Sa 9-16
---	--------------------------------	---

Um es kurz zu machen: je eine Frauen- und Männermannschaft landete auf dem Treppchen (Frauen: Sandra Fuchs, Martina Fuchs, Maria Fuchs, Platz zwei; Männer: Jean-Marc Emser, Marco Sokoll und Benni Baltes, Platz drei) und das war ein Super Ergebnis bei einer Besetzung von insgesamt 35 Staffelmannschaften und sehr starker Konkurrenz!



Fast komplett auf dem Foto: unsere acht Staffeln in der Lakai

Nicht weniger stolz auf ihre Leistung dürfen aber auch die sein die nicht unter den ersten Drei waren. Und vor allem darauf, dass wir Fehler in der Wertung zu unseren Ungunsten sportlich genommen hatten. Schließlich kam es auf Spaß und Gruppenzusammenhalt an. Beides gab es reichlich. Wir hatten nach dem Wettkampf nur einen „Todesfall“ zu beklagen: der beim Osterlauf von der Läufertruppe gewonnene Riesen-Schokohase hat dran glauben müssen und das Ende der Veranstaltung nicht mehr erlebt... :-)  
Danke an alle die dabei waren und uns unterstützt haben.

## Politische Parteien + Gruppen

### FDP OTW arbeitet intensiv

Gut gelaunt konnte FDP-Vorsitzender Gerd Ammann eine stattliche Zahl Mitglieder zur Hauptversammlung der Ottweiler Liberalen begrüßen; dazu auch den Kreisvorsitzenden Peter Schneider und Schriftführer Willms.

Anlass zur Freude war die durch Beitritte steigende Zahl der Mitglieder. Dem gegenüber stehen aber Verluste durch Umzug und auch Sterbefälle. Kreisvorsitzender Schneider lobte in seinem Grußwort die Ottweiler, „die auch in schlechten Zeiten dem Liberalismus treu blieben“.

Die vorgelegte Tagesordnung wurde einstimmig gebilligt mit der Änderung, dass der Punkt „Neuwahl“ abgesetzt wurde, da einige Veränderungen auf Landes- und Kreisebene noch nicht geklärt waren. Erfreulich positiv aufgenommen wurde der Kassenbericht von Wolfgang Petry, der einen guten Kassenstand aufweist.

In der allgemeinen Diskussion sprachen die Teilnehmer zahlreiche Themen an, die die Politik auch in den Kommunen lösen muss. So stellt der demographische Wandel eine beachtliche Herausforderung dar. Trotz Zuwanderung verliert auch Ottweiler Einwohner, weshalb u.a. die Ortsräte verkleinert werden. Gleichzeitig steigt das Durchschnittsalter; es gibt immer mehr „Alte“ und damit auch mehr Kranke. Erfreut stellten die Anwesenden fest, dass die medizinische Versorgung in Ottweiler gut ist. Durch die Veränderung der Arbeitswelt verändern sich die Familien. Obwohl es weniger Kinder gibt, wird mehr Kinderbetreuung gebraucht. „Die Kinder sind unsere Zukunft. daher sind Kindertagesstätten, Kindergärten und Schulen die Investitionen wert“. Auch hier ist Ottweiler noch gut aufgestellt. - Der Rückgang der Einwohnerzahl, die Konkurrenz der großen „Einkaufstempel“ und auch der Internethandel bringen dem örtlichen Handel, aber auch den alternden Familien Versorgungsprobleme usw. - Die Verkehrssituation in Ottweiler halten die Liberalen noch nicht für gelöst. Hier sollte auch die Landesplanung mit Anregungen und Hilfen der Stadt zur Seite stehen.

Positiv wird gesehen, dass Ottweiler noch weitgehend eine „Bürgerstadt“ ist mit Nachbarschaftshilfen usw. In größeren Orten sieht man schon stark ein Auseinanderdriften der Gesellschaft mit starker Trennung der Wohngebiete von sozial stark und sozial schwach. Die Liberalen meinen, dass die heutige politische Führungsschicht die Probleme nicht mehr „hautnah“ erlebt, da ganze Berufsgruppen in den Landtagen nicht mehr repräsentiert sind. In der Mehrheit sind